
Ortsgemeinde Fluterschen



Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

Tag	Dienstag, 21. Oktober 2014
Ort	Landgasthof Koch
Beginn der Sitzung	20:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:00 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Klaus Lauterbach
3. Beigeordneter Udo Heitkämper
4. Martina Asbach-Sauer
5. Arnd Berger
6. Uwe Bürger
7. Ilka Hoffmann
8. Hans-Jürgen Laumann
9. Tanja Lück
10. Friedel Sohn
11. Kathrin Thomas

abwesend

Susanne Asbach
Torsten Henn

sonstige Teilnehmer

Christian Hachenberg und Matthias Barleben (Ing.-büro Planeo, Hachenburg)

Schriftführer

Ralf Lichtenthäler

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13

Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Anpassung der Realsteuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2015 - 2016
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des Ortsgemeinderats
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den folgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern:

TOP 1 Ausbauplanung der Gemeindestraße „Wasserberg“

Die folgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 1 Ausbauplanung der Gemeindestraße „Wasserberg“

Das Ingenieurbüro Planeo bereitet im Auftrag der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen die Erneuerung der Wasserleitung im Bereich der Gemeindestraße „Wasserberg“ vor. In diesem Zusammenhang möchte die Ortsgemeinde diesen Straßenzug sanieren lassen. Dies geschieht nicht zuletzt auch aus Kostengründen, da eine gemeinsame Baumaßnahme für alle Beteiligten günstiger ist.

Herr Christian Hachenberg stellt im Auftrag von Planeo einen ersten Vorentwurf, der in einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzungen näher konkretisiert wird, vor.

TOP 2 Anpassung der Realsteuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2015 - 2016

Die Steuereinnahmen bei der Grundsteuer A und B sowie bei der Gewerbesteuer werden auf der Grundlage der Ist-Einnahmen, unabhängig von dem jeweiligen Hebesatz der Ortsgemeinde, bei der Ermittlung der Steuerkraft auf die sogenannten „Nivellierungssätze“ umgerechnet. Das bedeutet, dass die Ortsgemeinde bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung und somit auch bei der Berechnung der Umlagen für Kreis und Verbandsgemeinde so gestellt wird, als ob sie Hebesätze in Höhe der Nivellierungssätze hätte.

Die Nivellierungssätze betragen für

Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	365 v. H.
Gewerbesteuer	365 v. H.

Liegen die gemeindlichen Hebesätze unter den Nivellierungssätzen, so zahlt die Ortsgemeinde Umlagen auch für Steuerbeträge, die sie tatsächlich nicht einnimmt. Sofern der Hebesatz über dem Nivellierungssatz liegt, verbleiben die hierdurch erzielten Mehreinnahmen in voller Höhe bei der Ortsgemeinde. Das Gleiche gilt für die Berechnung von Schlüsselzuweisungen.

Beschluss:

Die Steuerhebesätze werden für die Haushaltsjahre 2015/2016 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B)
2. Gewerbesteuer

	2015	2016
a)	300 v. H.	300 v. H.
b)	365 v. H.	365 v. H.
2.	365 v. H.	365 v. H.

Die Hundesteuer wird für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden, bleibt bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2016 unverändert

Die endgültige Entscheidung trifft der Ortsgemeinderat mit Beschluss der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015/2016.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 3 Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des Ortsgemeinderats

Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler verabschiedet offiziell die ehemaligen Ratsmitglieder Iris Kolb, Claudia Thomas, Jens Hirschfeld, Peter Herfen und Karl-Erich Kratz, die sich bei der Kommunalwahl 2014 nicht mehr zur Wahl gestellt hatten. Er dankt ihnen für ihr kommunalpolitisches Engagement und ihren steten Einsatz für die Ortsgemeinde. Als Dank der Ortsgemeinde überreicht er allen „Ehemaligen“ einen Geschenkgutschein.

TOP 4 Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler gibt folgendes bekannt:

- Die jährliche Überprüfung des Kinderspielplatzes hat lediglich kleinere Beanstandungen ergeben. Wie gewohnt sollen diese vom Bauhof behoben werden.
- Am 15.10.2014 hat mit Vertretern des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum Westerwald-Osteifel eine Begehung des Verbandsgemeindeverbindungsweges zwischen Fluterschen und Oberwambach stattgefunden. Für unsere Ortsgemeinde haben neben dem Ortsbürgermeister auch die Beigeordneten Klaus Lauterbach und Udo Heitkämper teilgenommen. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen wird versuchen, eine Förderung für die Sanierung des Weges zu erhalten. Besonderes Augenmerk wurde auf den Teil des Weges gelegt, der sich im bewaldeten Bereich befindet.
- Für das Jahr 2014 erhält die Ortsgemeinde insgesamt eine Schlüsselzuweisungen A von 121.028 €.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

- Gemeindegearbeiter Thorsten Sauer informiert, dass ein Teil der Grabenverrohrung in der Talstraße hinter dem Anwesen Simonis freigespült worden ist. Der Ortsbürgermeister wird eine Ortsbesichtigung mit Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung vereinbaren.
 - Iris Kolb weist darauf hin, dass die Treppe von der K 31 zum Amselweg frei geschnitten werden muss. Das Licht der Straßenlaterne erreicht nicht den Treppenbereich, so dass ein Begehen im Dunkeln gefährlich ist.
-
-